



bienenSCHWEIZ
Imkerverband der deutschen und
rätoromanischen Schweiz

Leitbild Ziele und Massnahmen

06.04.2019

LEITBILD, STRATEGISCHE ZIELE, OPERATIVE ZIELE UND MASSNAHMEN BIENENSCHWEIZ – IMKERVERBAND DER DEUTSCHEN UND RÄTOROMANISCHEN SCHWEIZ

LEITBILD

(LB 1) Wir sind das Kompetenzzentrum in der deutschsprachigen und rätoromanischen Schweiz in Sachen Bienen mit Fokus Honigbiene und werden als das wahrgenommen.

(LB 2) Wir vereinigen die Imkerinnen und Imker im Verbandsgebiet, unterstützen diese bei ihrer Aus- und Weiterbildung und fördern deren Kompetenzen.

(LB 3) Wir sind das Dienstleistungszentrum für unsere Mitglieder (Imkervereine sowie Imkerinnen und Imker).

(LB 4) Wir fördern die Bienengesundheit zusammen mit dem Bienengesundheitsdienst (BGD) und entwickeln die Imkerei auf Grund neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse laufend weiter.

(LB 5) Wir setzen uns für Nachhaltigkeit, Biodiversität und insbesondere für ein ideales und gesundes Umfeld für Bienen und Bestäuber ein. Unser Handeln dient dem Wohl aller Bestäuber.

(LB 6) Wir fördern die Herstellung von qualitativ hochstehenden Bienenprodukten.

(LB 7) Wir sind die Lobbyisten für die Bienen auf politischer Ebene.

(LB 8) Wir leisten einen Beitrag, damit die Bevölkerung ein möglichst grosses Wissen rund um die Bienen vermittelt bekommt, die Zusammenhänge versteht und weiss, welchen Beitrag man als Nichtimker leisten kann.

(LB 9) Wir nehmen Stellung zu aktuellen Fragen, welche die Bienen und Bienenprodukte betreffen.

(LB 10) Wir pflegen einen offenen und wertschätzenden Stil im Umgang mit unseren Gesprächspartnern.

(LB 11) Wir generieren unseren Finanzbedarf möglichst selber und gehen haushälterisch mit unseren Geldern um.

(LB 12) Wir pflegen den internationalen Austausch.

(LB 13) Wir beziehen bei unseren Entscheidungen die Sektionen und Kantonalverbände ein und informieren diese regelmässig über unsere Absichten und Handlungen.

STRATEGISCHE ZIELE

(SZ 1) Wir werden als die Experten und erste Ansprechpartner für Politik und Medien wahrgenommen.

(SZ 2) Wir analysieren neue Ideen und Trends im Zusammenhang mit der Bienenhaltung und nehmen dazu Stellung.

(SZ 3) Wir wollen eine nachhaltige Sicherung der finanziellen Grundlage von BienenSchweiz.

(SZ 4) Wir wollen eine gesetzliche Grundlage auf Ebene Bund zwecks Förderung der Bienen-gesundheit und damit der Bienezucht, der Verankerung und Verstärkung der Bienenfor-schung und der obligatorischen Imkerbildung. In diesem Bereich fordern wir auch mehr finan-zielle Mittel von der öffentlichen Hand.

(SZ 5) Wir wollen die Sicherstellung eines ganzjährigen Nahrungsangebots für Bienen und an-dere Bestäuber.

OPERATIVE ZIELE

(OZ 1) Wir wollen, dass jede Imkerin / jeder Imker eine Grundausbildung absolviert hat und sich regelmässig weiterbildet, und wir bieten die entsprechenden Möglichkeiten an.

(OZ 2) Wir wollen, dass die Imkerinnen und Imker nach einem eigenen oder vorgegebenen Kon-zept agieren und die gute imkerliche Praxis verinnerlicht haben.

(OZ 3) Wir setzen uns dafür ein, dass die Imkerinnen und Imker mit den lokalen Bienen egal welcher Rasse arbeiten und dass der Import von Bienen und Königinnen aus dem Ausland ver-mieden wird.

(OZ 4) Wir wollen möglichst viele Siegelimker unter unseren Mitgliedern.

MASSNAHMEN

(M 1 Führungsrolle) Wir arbeiten im Rahmen von apisuisse eng mit SAR und STA zusammen und sind bereit, eine Führungsrolle zu übernehmen und Vorleistungen zu erbringen und zu finanzieren. Wir nutzen die vorhandenen Ressourcen von Partnerorganisationen und vermeiden Doppelspurigkeiten.

(M 2 Politisches Lobbying) Wir betreiben ein politisches Lobbying und setzen uns für die Bildung einer parlamentarischen Gruppe Bienen ein. Das Imkerkader wird bei der politischen Arbeit eingebunden.

(M 3 Zusammenarbeit) Wir arbeiten aktiv mit anderen Organisationen und Behörden zusammen und pflegen die Kontakte, um unsere bienenpolitischen Ziele zu erreichen.

(M 4 Bienen-Zeitung) Wir geben die Schweizerische Bienen-Zeitung heraus, welche sich als Fachmagazin weiterhin vorab an die Imkerschaft richtet.

(M 5 Medienarbeit) Wir betreiben eine professionelle Medienarbeit und stellen sicher, dass wir als Ansprechpartner wahrgenommen werden.

(M 6 Goldsiegel) Wir unterstützen das Goldsiegelprogramm von apisuisse und bringen Anregungen, dieses stetig weiterzuentwickeln.

(M 7 Ausbildungsunterlagen) Wir halten unsere Ausbildungsunterlagen (Bienenbuch, Grundkursordner, Zuchtordner) stets aktuell.

(M 8 Forschung) Wir beobachten aktiv die neusten Erkenntnisse der Forschung im In- und Ausland und sorgen in Zusammenarbeit mit dem BGD dafür, dass diese in die Praxisarbeit der Imkerinnen und Imker einfließen. Wir regen bei Bedarf praxisbezogene Forschungsprojekte an.

(M 9 Sensibilisierung Biodiversität) Wir organisieren Projekte, in deren Rahmen die Bevölkerung für die Biodiversität sensibilisiert wird und erfährt, was sie für die Bestäuber leisten kann. Wir thematisieren dabei insbesondere auch die Wildbienen.

(M 10 Shop) Wir führen und erweitern nach Möglichkeit unseren Shop und generieren so Einnahmen.

Dieses Leitbild, die strategischen Ziele, operativen Ziele und Massnahmen wurden anlässlich der Delegiertenversammlung vom 6. April 2019 in Flawil genehmigt.

Einfachheitshalber wird meist nur die männliche Form verwendet, damit ist selbstverständlich auch das weibliche Geschlecht gemeint.